eingelangt am:………………..

An die Bezirkshauptmannschaft

6330 Kufstein, Boznerplatz 1

Zahl : NÄ-...........................

**ANTRAG AUF NAMENSÄNDERUNG**

gemäß § 2 …………………………. NÄG

***Antragsteller(in):***

**Familienname und Vorname(n):**

**........................................................................................................................................**

**Wohnanschrift**

**........................................................................................................................................**

**Datum und Ort der Geburt**

**........................................................................................................................................**

**österr.Staatsbürger**  **staatenlos**  **Flüchtling**

**Ich beantrage die Änderung meines**

**Familiennamens in ……………………………………………….**

**Vornamens in ……………………………………………….**

**...........................................................................**

**Datum Unterschrift Antragsteller(in) ggf.**

**des(r) gesetzlichen Vertreter(s)**

**telefonische Erreichbarkeit für Rückfragen: ………………………………………..**

***Zustimmung/Anhörung nach § 4 Abs. 1 NÄG:***

***Erziehungsberechtigte der(s) mündigen minderjährigen Antragstellerin(s)***

**Ich/Wir stimme(n) als**  **Eltern**  **Mutter**  **Vater dem obigen Antrag auf Änderung des**  **Familiennamens**  **Vornamens zu.**

**Datum:**

**..................................................................................................................................................**

**Unterschrift Erziehungsberechtigte**

Die Unterschrift ist vor der zuständigen Behörde zu leisten.

*BEGRÜNDUNG DES ANTRAGS :* (ggf. ein Zusatzblatt verwenden)

Angabe zu den Eltern:

Datenschutzinformation ausgefolgt / informiert

**................................................................................................................**

Datum und Unterschrift des Antragstellers bzw. gesetzlichen Vertreters bei minderjährigen Personen.

***BEILAGEN*** *:* (werden nur im Original anerkannt)

Geburtsurkunde

Staatsbürgerschaftsnachweis

Heiratsurkunde (wenn Name durch Eheschließung bzw. Scheidung der Mutter geändert werden soll)

Beschluss über die Obsorge ( bei ehelichen Kindern)

Sonstige:

Hinweis:

Voraussetzung für die Bewilligung der Namensänderung ist, dass ein Grund im Sinne des § 2 Namensänderungsgesetz vorliegt und § 3 leg.cit nicht entgegensteht.

Bewilligungen der Änderung des Familien- oder Vornamens, die unter die Voraussetzungen des § 2 Abs. 1 Ziffer 1 bis 10 und § 2 Abs. 2 Namensänderungsgesetz fallen, sind von den Verwaltungsabgaben und Gebühren des Bundes befreit.

Eine Eintragung des Antragstellers im Zentralen Personenstandsregister (ZPR) über das Standesamt ist zu veranlassen, wenn dieser dort noch nicht erfasst ist.